

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

Januar 2019



Sperrfrist:
31.01.2019, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	Januar 2019
Erstellungsdatum:	28.01.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 31.01.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.03.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab diesem Monat im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. In den folgenden Monaten werden – wie bei den übrigen Maßnahmen auch – die vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

Januar 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Prignitz
Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.662	5.646	5.522	16	0,3	-667	-10,5	-11,4	-12,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.338	2.976	2.927	362	12,2	-258	-7,2	-9,5	-7,9	
58,8% Männer	1.964	1.689	1.616	275	16,3	-154	-7,3	-10,7	-9,4	
41,2% Frauen	1.374	1.287	1.311	87	6,8	-104	-7,0	-7,9	-5,9	
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	257	243	246	14	5,8	8	3,2	3,4	16,6	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	61	57	-2	-3,3	7	13,5	13,0	14,0	
41,5% 50 Jahre und älter	1.384	1.229	1.191	155	12,6	-169	-10,9	-13,0	-11,1	
26,9% dar. 55 Jahre und älter	897	807	778	90	11,2	-77	-7,9	-8,3	-8,9	
34,0% Langzeitarbeitslose	1.136	1.086	1.100	50	4,6	-234	-17,1	-21,0	-19,6	
5,5% Schwerbehinderte Menschen	185	175	177	10	5,7	8	4,5	-2,2	4,1	
9,0% Ausländer	301	256	269	45	17,6	60	24,9	4,5	17,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	930	724	761	206	28,5	5	0,5	-12,1	-9,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	469	278	249	191	68,7	-16	-3,3	-7,9	-7,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	209	181	220	28	15,5	35	20,1	-21,0	-6,4	
seit Jahresbeginn	930	9.112	8.388	x	x	5	0,5	-7,7	-7,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	573	674	709	-101	-15,0	-57	-9,0	-5,3	-15,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	152	140	183	12	8,6	-	-	-17,6	-19,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	195	224	-60	-30,8	-11	-7,5	6,0	-3,0	
seit Jahresbeginn	573	9.493	8.819	x	x	-57	-9,0	-11,2	-11,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	7,5	7,4	x	x	x	9,0	8,2	7,9	
dar. Männer	9,2	7,9	7,6	x	x	x	9,7	8,7	8,2	
Frauen	7,5	7,0	7,2	x	x	x	8,1	7,6	7,6	
15 bis unter 25 Jahre	10,3	9,7	9,8	x	x	x	9,8	9,3	8,3	
15 bis unter 20 Jahre	7,1	7,4	6,9	x	x	x	6,5	6,8	6,3	
50 bis unter 65 Jahre	8,0	7,1	6,9	x	x	x	9,0	8,2	7,8	
55 bis unter 65 Jahre	8,4	7,6	7,3	x	x	x	9,5	8,5	8,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	8,4	8,2	x	x	x	10,0	9,2	8,8	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.902	3.589	3.533	313	8,7	-329	-7,8	-9,3	-8,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.467	4.275	4.241	192	4,5	-606	-11,9	-11,0	-11,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.487	4.297	4.266	190	4,4	-617	-12,1	-11,1	-11,1	
Unterbeschäftigungsquote	11,0	10,5	10,4	x	x	x	12,4	11,7	11,7	
Leistungsempfänger²⁾										
Arbeitslosengeld	995	805	733	190	23,6	-79	-7,4	-2,7	-1,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.177	5.125	5.197	51	1,0	-619	-10,7	-12,1	-12,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.801	1.774	1.786	27	1,5	-127	-6,6	-8,1	-7,7	
Bedarfsgemeinschaften	4.138	4.116	4.164	22	0,5	-541	-11,6	-12,4	-12,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	118	149	162	-31	-20,8	-46	-28,0	10,4	-21,4	
Zugang seit Jahresbeginn	118	2.065	1.916	x	x	-46	-28,0	-8,6	-9,8	
Bestand	695	773	794	-78	-10,1	-32	-4,4	5,7	4,7	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Prignitz
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.700	1.649	1.489	51	3,1	-86	-4,8	-7,0	-9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.145	939	870	206	21,9	-90	-7,3	-3,6	-1,9
61,1% Männer	700	527	459	173	32,8	-69	-9,0	-7,2	-6,7
38,9% Frauen	445	412	411	33	8,0	-21	-4,5	1,5	4,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	99	91	98	8	8,8	10	11,2	15,2	46,3
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	24	24	-3	-12,5	2	10,5	14,3	33,3
50,5% 50 Jahre und älter	578	482	432	96	19,9	-93	-13,9	-9,1	-9,6
37,4% dar. 55 Jahre und älter	428	369	340	59	16,0	-67	-13,5	-8,2	-8,4
11,9% Langzeitarbeitslose	136	125	121	11	8,8	-27	-16,6	-21,9	-22,4
5,9% Schwerbehinderte Menschen	67	65	64	2	3,1	6	9,8	14,0	18,5
5,8% Ausländer	66	53	62	13	24,5	4	6,5	-17,2	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	462	307	263	155	50,5	-41	-8,2	-6,7	-10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	348	190	137	158	83,2	-44	-11,2	-	-17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	62	63	3	4,8	17	35,4	-15,1	-6,0
seit Jahresbeginn	462	3.645	3.338	x	x	-41	-8,2	-8,6	-8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	226	245	19	8,4	13	5,6	-2,6	-9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	99	79	102	20	25,3	-	-	-4,8	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	65	56	-9	-13,8	6	12,0	8,3	-24,3
seit Jahresbeginn	245	3.559	3.333	x	x	13	5,6	-9,5	-9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,4	2,2	x	x	x	3,1	2,4	2,2
dar. Männer	3,3	2,5	2,2	x	x	x	3,5	2,6	2,3
Frauen	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,6	3,9	x	x	x	3,5	3,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,6	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	2,7	2,5	x	x	x	3,9	3,0	2,7
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,4	3,1	x	x	x	4,8	3,8	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	2,6	2,4	x	x	x	3,4	2,7	2,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.164	955	881	209	21,9	-87	-7,0	-3,8	-3,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.321	1.118	1.050	203	18,2	-88	-6,2	-2,6	-2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.338	1.137	1.072	201	17,7	-102	-7,1	-3,6	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	3,3	2,8	2,6	x	x	x	3,5	2,9	2,7
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	995	805	733	190	23,6	-79	-7,4	-2,7	-1,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2018 und Januar 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Prignitz
 Januar 2019

Merkmale	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2018		Dez 2017	Nov 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.962	3.997	4.033	-35	-0,9	-581	-12,8	-13,1	-13,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.193	2.037	2.057	156	7,7	-168	-7,1	-12,0	-10,2	
57,6% Männer	1.264	1.162	1.157	102	8,8	-85	-6,3	-12,2	-10,4	
42,4% Frauen	929	875	900	54	6,2	-83	-8,2	-11,8	-9,8	
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	158	152	148	6	3,9	-2	-1,3	-2,6	2,8	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	37	33	1	2,7	5	15,2	12,1	3,1	
36,8% 50 Jahre und älter	806	747	759	59	7,9	-76	-8,6	-15,4	-11,8	
21,4% dar. 55 Jahre und älter	469	438	438	31	7,1	-10	-2,1	-8,4	-9,3	
45,6% Langzeitarbeitslose	1.000	961	979	39	4,1	-207	-17,1	-20,8	-19,2	
5,4% Schwerbehinderte Menschen	118	110	113	8	7,3	2	1,7	-9,8	-2,6	
10,7% Ausländer	235	203	207	32	15,8	56	31,3	12,2	23,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	468	417	498	51	12,2	46	10,9	-15,8	-9,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	88	112	33	37,5	28	30,1	-21,4	8,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	119	157	25	21,0	18	14,3	-23,7	-6,5	
seit Jahresbeginn	468	5.467	5.050	x	x	46	10,9	-7,1	-6,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	328	448	464	-120	-26,8	-70	-17,6	-6,7	-18,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	53	61	81	-8	-13,1	-	-	-29,9	-31,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	130	168	-51	-39,2	-17	-17,7	4,8	7,0	
seit Jahresbeginn	328	5.934	5.486	x	x	-70	-17,6	-12,2	-12,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,1	5,2	x	x	x	5,9	5,8	5,7	
dar. Männer	5,9	5,4	5,4	x	x	x	6,2	6,1	5,9	
Frauen	5,1	4,8	4,9	x	x	x	5,5	5,4	5,4	
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,1	5,9	x	x	x	6,3	6,2	5,7	
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,5	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,3	4,4	x	x	x	5,2	5,2	5,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,2	4,2	x	x	x	4,7	4,7	4,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	5,7	5,8	x	x	x	6,6	6,4	6,4	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.738	2.634	2.652	104	3,9	-242	-8,1	-11,2	-10,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.145	3.157	3.191	-12	-0,4	-519	-14,2	-13,6	-13,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.148	3.160	3.194	-12	-0,4	-516	-14,1	-13,5	-13,7	
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	7,8	x	x	x	8,9	8,9	9,0	
Leistungsempfänger										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	5.177	5.125	5.197	51	1,0	-619	-10,7	-12,1	-12,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	1.801	1.774	1.786	27	1,5	-127	-6,6	-8,1	-7,7	
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	4.138	4.116	4.164	22	0,5	-541	-11,6	-12,4	-12,4	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2018 bis Januar 2019.

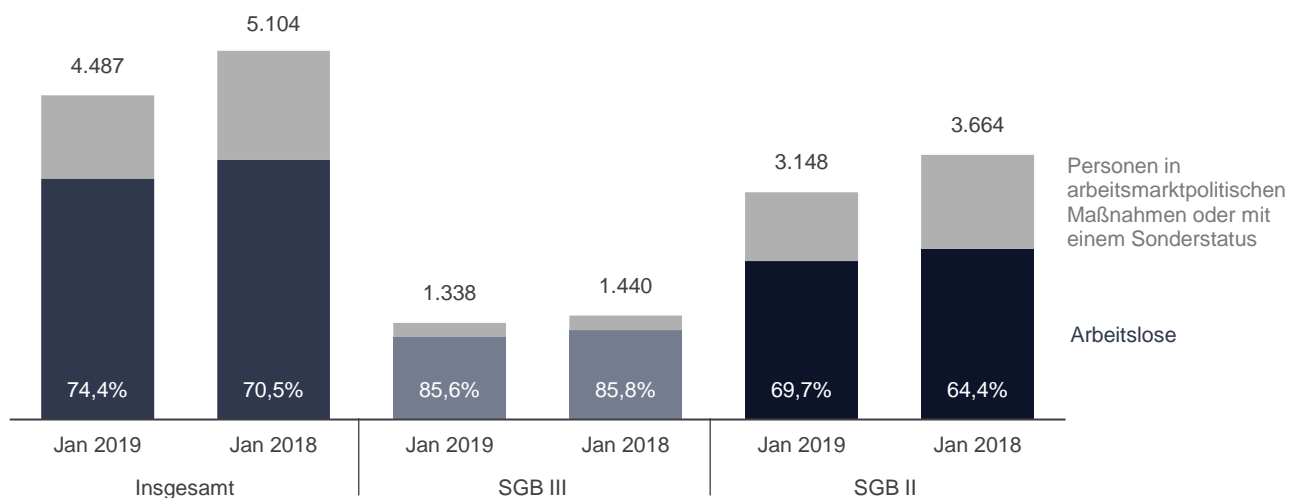
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

Januar 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2018	Dez 2017	Nov 2017	in %
Arbeitslosigkeit	3.338	2.976	362	12,2	-258	-7,2	-9,5	-7,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	564	613	-49	-8,0	-71	-11,2	-8,5	-12,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	153	198	-45	-22,7	-29	-15,9	-10,8	-23,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	411	415	-4	-1,0	-42	-9,3	-7,4	-6,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.902	3.589	313	8,7	-329	-7,8	-9,3	-8,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	564	686	-122	-17,8	-278	-33,0	-18,5	-21,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	209	226	-17	-7,5	31	17,4	14,7	13,8
Arbeitsgelegenheiten	76	73	3	4,1	-35	-31,5	-38,1	-48,6
Fremdförderung	186	231	-45	-19,5	-133	-41,7	-20,6	-25,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-	-	-	-
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	48	-48	-100,0	-106	-100,0	-55,1	-32,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	85	99	-14	-14,1	-34	-28,6	-17,5	-29,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.467	4.275	192	4,5	-606	-11,9	-11,0	-11,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20	22	-2	-9,1	-11	-35,5	-29,0	-16,7
Gründungszuschuss	17	19	-2	-10,5	-14	-45,2	-38,7	-26,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	3	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.487	4.297	190	4,4	-617	-12,1	-11,1	-11,1
Unterbeschäftigungsquote	11,0	10,5	x	x	x	12,4	11,7	11,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,4	69,3	x	x	x	70,5	68,1	66,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

Januar 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2019	Dez 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2018		Dez 2017	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.145	939	206	21,9	-90	-7,3	-3,6	-1,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	19	16	3	18,8	3	18,8	-15,8	-59,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	19	16	3	18,8	3	18,8	-15,8	-59,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.164	955	209	21,9	-87	-7,0	-3,8	-3,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	157	163	-6	-3,7	-1	-0,6	5,2	7,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	106	116	-10	-8,6	18	20,5	22,1	18,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	20	24	-4	-16,7	-24	-54,5	-17,2	-9,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	31	23	8	34,8	5	19,2	-25,8	-18,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.321	1.118	203	18,2	-88	-6,2	-2,6	-2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	19	-2	-10,5	-14	-45,2	-38,7	-26,7
Gründungszuschuss	17	19	-2	-10,5	-14	-45,2	-38,7	-26,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.338	1.137	201	17,7	-102	-7,1	-3,6	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	3,3	2,8	x	x	x	3,5	2,9	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	82,6	x	x	x	85,8	82,6	80,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.193	2.037	156	7,7	-168	-7,1	-12,0	-10,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	545	597	-52	-8,7	-74	-12,0	-8,3	-10,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	134	182	-48	-26,4	-32	-19,3	-10,3	-19,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	411	415	-4	-1,0	-42	-9,3	-7,4	-6,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.738	2.634	104	3,9	-242	-8,1	-11,2	-10,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	407	523	-116	-22,2	-277	-40,5	-23,9	-27,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	102	110	-8	-7,3	12	13,3	7,8	9,4
Arbeitsgelegenheiten	76	73	3	4,1	-35	-31,5	-38,1	-48,6
Fremdförderung	166	207	-41	-19,8	-109	-39,6	-21,0	-26,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-	-	-	-
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	48	-48	-100,0	-106	-100,0	-55,1	-32,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	54	76	-22	-28,9	-39	-41,9	-14,6	-33,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.145	3.157	-12	-0,4	-519	-14,2	-13,6	-13,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	3	-	-	3	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	3	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.148	3.160	-12	-0,4	-516	-14,1	-13,5	-13,7
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	x	x	x	8,9	8,9	9,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,7	64,5	x	x	x	64,4	63,4	61,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

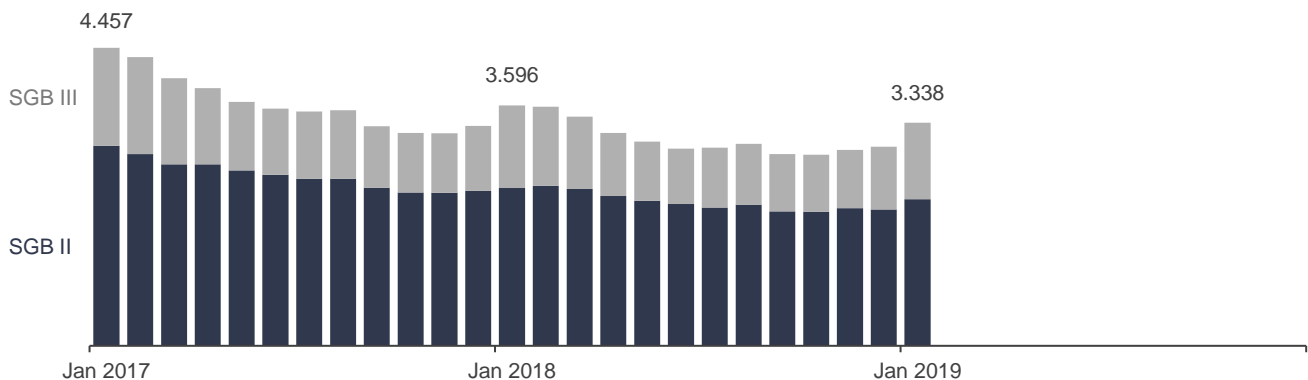
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

Januar 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 362 auf 3.338 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 258 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.145, das sind 206 mehr als im Vormonat und 90 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.193 Arbeitslose, das ist ein Plus von 156 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2018 waren es 168 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.338	362	12,2	-258	-7,2	8,4	7,5	9,0
Männer	1.964	275	16,3	-154	-7,3	9,2	7,9	9,7
Frauen	1.374	87	6,8	-104	-7,0	7,5	7,0	8,1
15 bis unter 25 Jahre	257	14	5,8	8	3,2	10,3	9,7	9,8
15 bis unter 20 Jahre	59	-2	-3,3	7	13,5	7,1	7,4	6,5
50 Jahre und älter	1.384	155	12,6	-169	-10,9	8,0	7,1	9,0
55 Jahre und älter	897	90	11,2	-77	-7,9	8,4	7,6	9,5
Deutsche	3.036	317	11,7	-318	-9,5	7,9	7,1	8,6
Ausländer	301	45	17,6	60	24,9	x	x	x
Rechtskreis SGB III	1.145	206	21,9	-90	-7,3	2,9	2,4	3,1
Männer	700	173	32,8	-69	-9,0	3,3	2,5	3,5
Frauen	445	33	8,0	-21	-4,5	2,4	2,3	2,5
15 bis unter 25 Jahre	99	8	8,8	10	11,2	4,0	3,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	21	-3	-12,5	2	10,5	2,5	2,9	2,4
50 Jahre und älter	578	96	19,9	-93	-13,9	3,3	2,7	3,9
55 Jahre und älter	428	59	16,0	-67	-13,5	4,0	3,4	4,8
Deutsche	1.079	193	21,8	-94	-8,0	2,8	2,3	3,0
Ausländer	66	13	24,5	4	6,5	x	x	x
Rechtskreis SGB II	2.193	156	7,7	-168	-7,1	5,5	5,1	5,9
Männer	1.264	102	8,8	-85	-6,3	5,9	5,4	6,2
Frauen	929	54	6,2	-83	-8,2	5,1	4,8	5,5
15 bis unter 25 Jahre	158	6	3,9	-2	-1,3	6,3	6,1	6,3
15 bis unter 20 Jahre	38	1	2,7	5	15,2	4,6	4,5	4,1
50 Jahre und älter	806	59	7,9	-76	-8,6	4,7	4,3	5,2
55 Jahre und älter	469	31	7,1	-10	-2,1	4,4	4,2	4,7
Deutsche	1.957	124	6,8	-224	-10,3	5,1	4,8	5,6
Ausländer	235	32	15,8	56	31,3	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

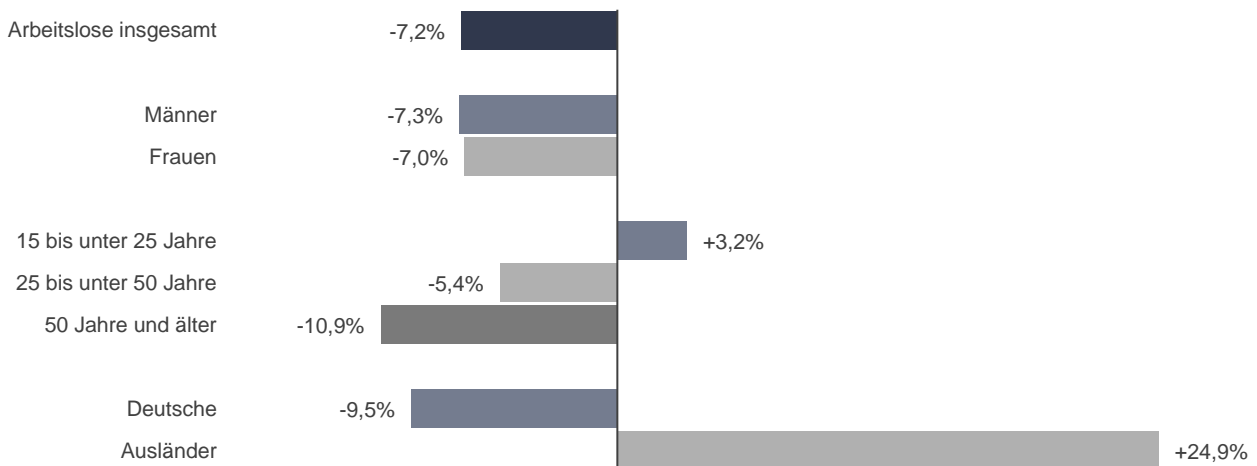
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

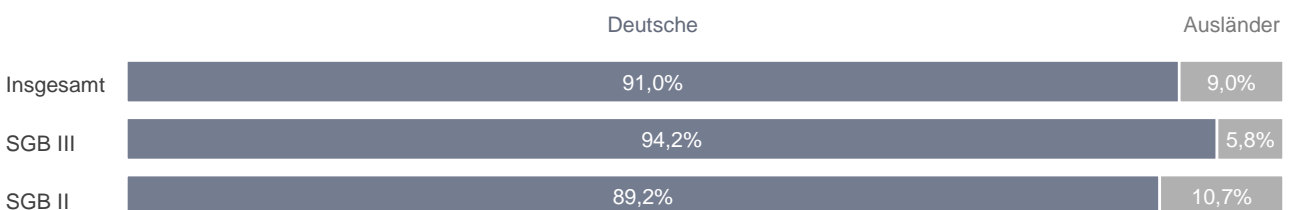
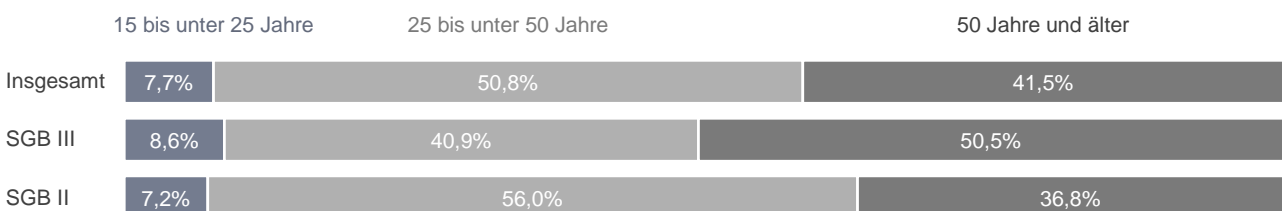
Januar 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –11% bei 50-Jährigen und Älteren bis +25% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



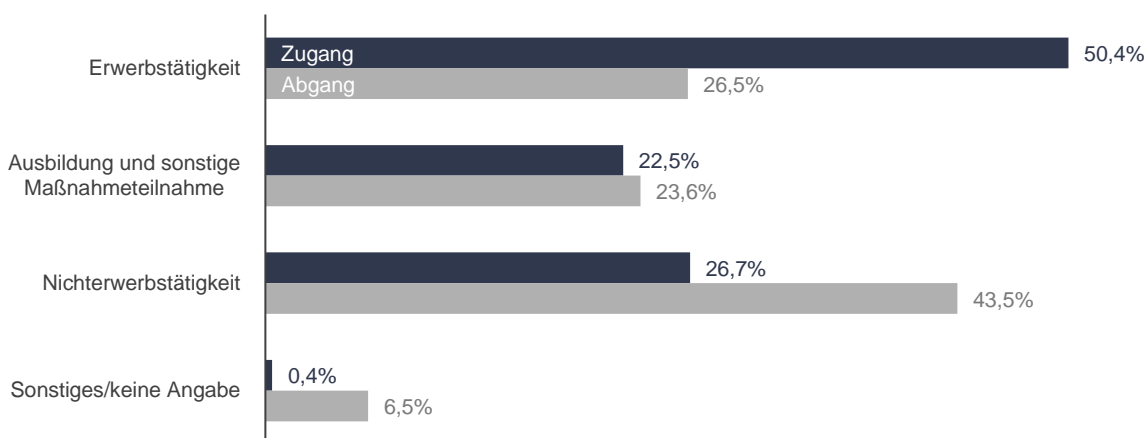
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

Januar 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 930 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 573 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 57 weniger als im Januar 2018. Im Januar meldeten sich 469 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 152 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, genau so viele wie vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	930	206	28,5	5	0,5	930	5	0,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	469	191	68,7	-16	-3,3	469	-16	-3,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	410	173	73,0	-51	-11,1	410	-51	-11,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	45	10	28,6	29	181,3	45	29	181,3
Selbständigkeit	10	6	150,0	2	25,0	10	2	25,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	209	28	15,5	35	20,1	209	35	20,1
Nichterwerbstätigkeit	248	-15	-5,7	-11	-4,2	248	-11	-4,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	163	-7	-4,1	-6	-3,6	163	-6	-3,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	78	-13	-14,3	-7	-8,2	78	-7	-8,2
Sonstiges/keine Angabe	4	*	*	-3	-42,9	4	-3	-42,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	573	-101	-15,0	-57	-9,0	573	-57	-9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	152	12	8,6	-	-	152	-	-
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	137	15	12,3	-4	-2,8	137	-4	-2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-2	-18,2	2	28,6	9	2	28,6
Selbständigkeit	5	-2	-28,6	1	25,0	5	1	25,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	135	-60	-30,8	-11	-7,5	135	-11	-7,5
Nichterwerbstätigkeit	249	-64	-20,4	-50	-16,7	249	-50	-16,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	156	-56	-26,4	-25	-13,8	156	-25	-13,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	72	-5	-6,5	-5	-6,5	72	-5	-6,5
Sonstiges/keine Angabe	37	11	42,3	4	12,1	37	4	12,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

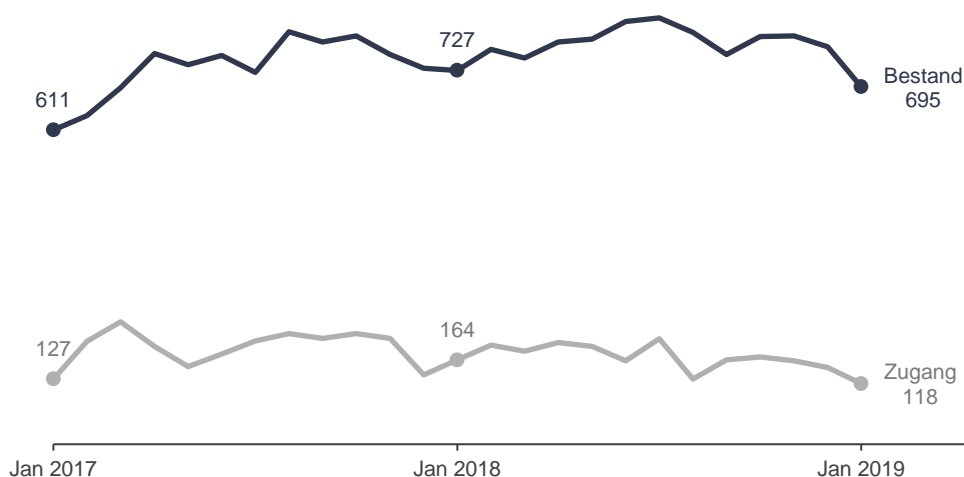
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

Januar 2019

Im Januar waren 695 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 78 oder 10 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 32 Stellen weniger (+4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 118 neue Arbeitsstellen, das waren 46 oder 28 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 196 Arbeitsstellen abgemeldet, 32 oder 20 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	118	-31	-20,8	-46	-28,0	118	-46	-28,0
dar. sofort zu besetzen	77	-6	-7,2	-40	-34,2	77	-40	-34,2
sozialversicherungspflichtig	116	-33	-22,1	-48	-29,3	116	-48	-29,3
dar. sofort zu besetzen	77	-6	-7,2	-40	-34,2	77	-40	-34,2
Bestand	695	-78	-10,1	-32	-4,4	695	-32	-4,4
dar. sofort zu besetzen	667	-52	-7,2	-13	-1,9	667	-13	-1,9
sozialversicherungspflichtig	689	-75	-9,8	-33	-4,6	689	-33	-4,6
dar. sofort zu besetzen	663	-48	-6,8	-12	-1,8	663	-12	-1,8
Abgang	196	30	18,1	32	19,5	196	32	19,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	191	35	22,4	28	17,2	191	28	17,2

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

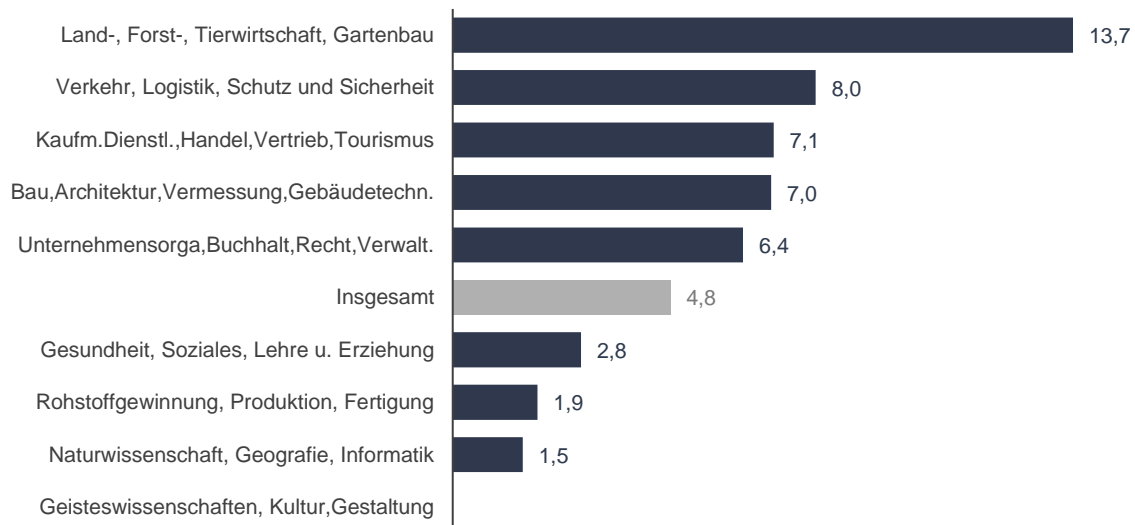
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

Januar 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.338	100	362	12,2	-258	-7,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	356	10,7	44	14,1	-30	-7,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	468	14,0	55	13,3	-18	-3,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	506	15,2	83	19,6	-119	-19,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	17	0,5	4	30,8	-3	-15,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	913	27,4	91	11,1	-48	-5,0
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	404	12,1	23	6,0	-39	-8,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	250	7,5	17	7,3	-13	-4,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	354	10,6	33	10,3	8	2,3
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	37	1,1	3	8,8	5	15,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	33	1,0	9	37,5	-1	-2,9
Gemeldete Arbeitsstellen	695	100	-78	-10,1	-32	-4,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	26	3,7	1	4,0	9	52,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	250	36,0	-26	-9,4	-15	-5,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	72	10,4	-10	-12,2	-3	-4,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	11	1,6	2	22,2	-2	-15,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	114	16,4	-18	-13,6	25	28,1
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	57	8,2	-13	-18,6	-12	-17,4
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	39	5,6	4	11,4	-4	-9,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	125	18,0	-15	-10,7	-28	-18,3
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	*	*	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

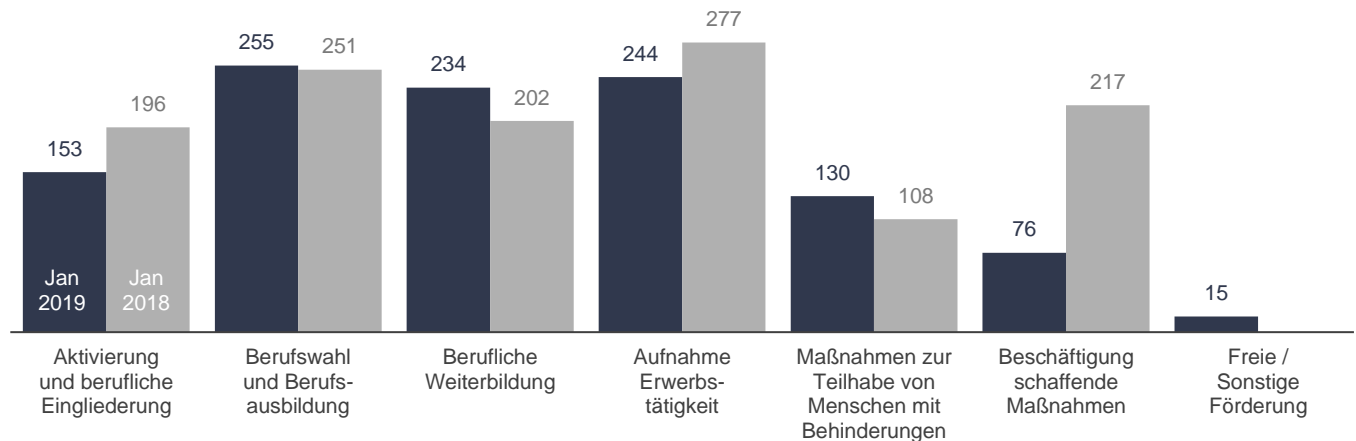
Prignitz

Januar 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	170	-123	-42,0	-98	-36,6	170	-98	-36,6
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-10	-52,6	-1	-10,0	9	-1	-10,0
Berufliche Weiterbildung	36	18	100,0	22	157,1	36	22	157,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-3	-6,7	3	7,7	42	3	7,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	6	120,0	6	120,0	11	6	120,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13	-12	-48,0	-1	-7,1	13	-1	-7,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	4	x	4	4	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	153	-46	-23,1	-43	-21,9	153	-43	-21,9
Berufswahl und Berufsausbildung	255	4	1,6	4	1,6	255	4	1,6
Berufliche Weiterbildung	234	-18	-7,1	32	15,8	234	32	15,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	244	23	10,4	-33	-11,9	244	-33	-11,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	130	5	4,0	22	20,4	130	22	20,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	76	-45	-37,2	-141	-65,0	76	-141	-65,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	-6	-28,6	15	x	15	15	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	136	-4	-2,9	-6	-4,2	136	-6	-4,2
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-4	-50,0	-6	-60,0	4	-6	-60,0
Berufliche Weiterbildung	55	21	61,8	22	66,7	55	22	66,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	47	-12	-20,3	-18	-27,7	47	-18	-27,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-11	-64,7	-3	-33,3	6	-3	-33,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	60	6	11,1	38	172,7	60	38	172,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	6	200,0	-2	-18,2	9	-2	-18,2

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

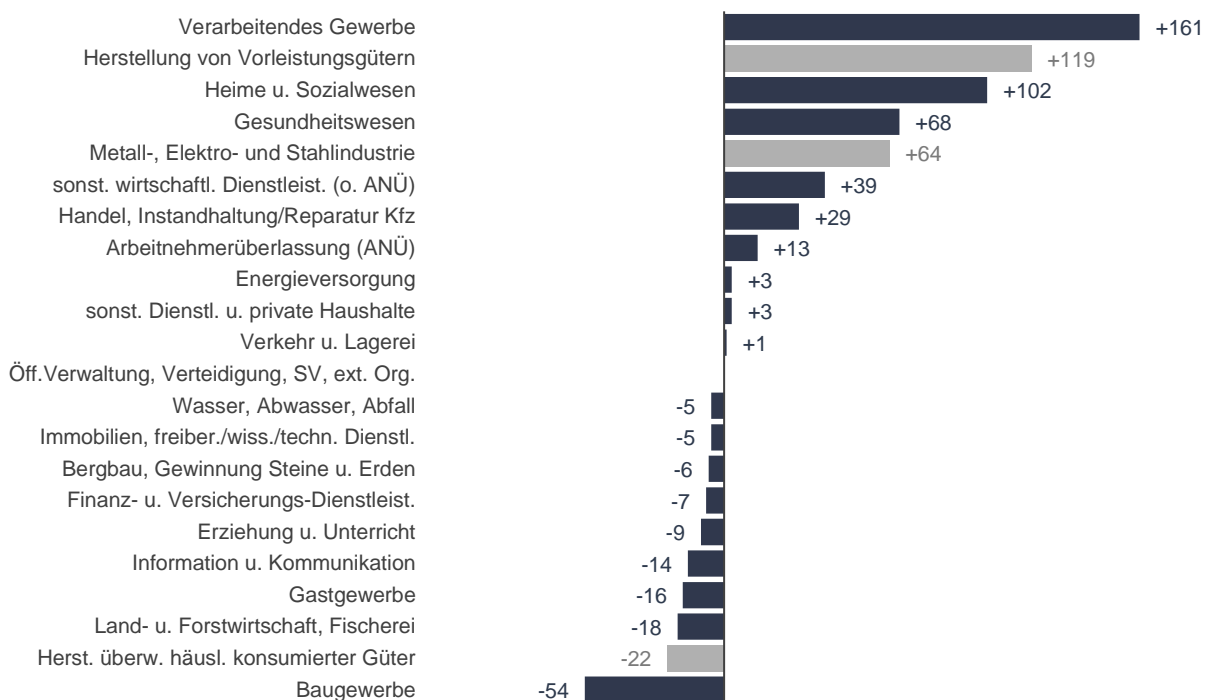
Juni 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.085. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 285 oder 1,1%, nach +256 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+161 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Baugewerbe (-54 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2018 / Jun 2017	
	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.085	26.898	26.928	27.222	26.800	285	1,1
50,7% Männer	13.719	13.573	13.581	13.862	13.546	173	1,3
49,3% Frauen	13.366	13.325	13.347	13.360	13.254	112	0,8
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.851	1.884	1.961	1.982	1.800	51	2,8
66,4% 25 bis unter 55 Jahre	17.994	17.949	18.008	18.291	18.200	-206	-1,1
26,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.088	6.917	6.811	6.809	6.679	409	6,1
69,2% Vollzeit	18.735	18.695	18.782	19.076	18.947	-212	-1,1
30,8% Teilzeit	8.350	8.203	8.146	8.146	7.853	497	6,3
97,4% Deutsche	26.394	26.232	26.266	26.500	26.127	267	1,0
2,5% Ausländer	688	662	657	717	670	18	2,7

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.177	-623	-13,0
davon			
mit 1 Person	2.516	-368	-12,8
mit 2 Personen	861	-201	-18,9
mit 3 Personen	374	-41	-9,9
mit 4 Personen	221	-18	-7,5
mit 5 und mehr Personen	205	5	2,5
darunter			
Single-BG	2.516	-366	-12,7
Alleinerziehende-BG	724	-119	-14,1
Partner-BG ohne Kinder	453	-91	-16,7
Partner-BG mit Kindern	445	-42	-8,6
nicht zuordenbare BG	39	-5	-11,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.171	-163	-12,2
davon: mit 1 Kind	568	-132	-18,9
mit 2 Kindern	334	-31	-8,5
mit 3 und mehr Kindern	269	-	-
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.412	-940	-11,3
darunter			
Männer	3.765	-517	-12,1
Frauen	3.647	-423	-10,4
Leistungsberechtigte (LB)	7.123	-936	-11,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	7.001	-953	-12,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.202	-783	-13,1
darunter			
Männer	2.607	-421	-13,9
Frauen	2.595	-362	-12,2
davon			
unter 25 Jahre	772	-130	-14,4
25 bis unter 55 Jahre	3.195	-544	-14,5
55 Jahre und älter	1.235	-109	-8,1
darunter			
Deutsche	4.459	-744	-14,3
Ausländer	740	-38	-4,9
darunter			
Alleinerziehende	719	-120	-14,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.799	-170	-8,6
darunter			
unter 3 Jahre	374	-39	-9,4
3 bis unter 6 Jahre	364	-57	-13,5
6 bis unter 15 Jahre	1.022	-74	-6,8
über 15 Jahre	39	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	122	17	16,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	289	-4	-1,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	158	-29	-15,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	131	25	23,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

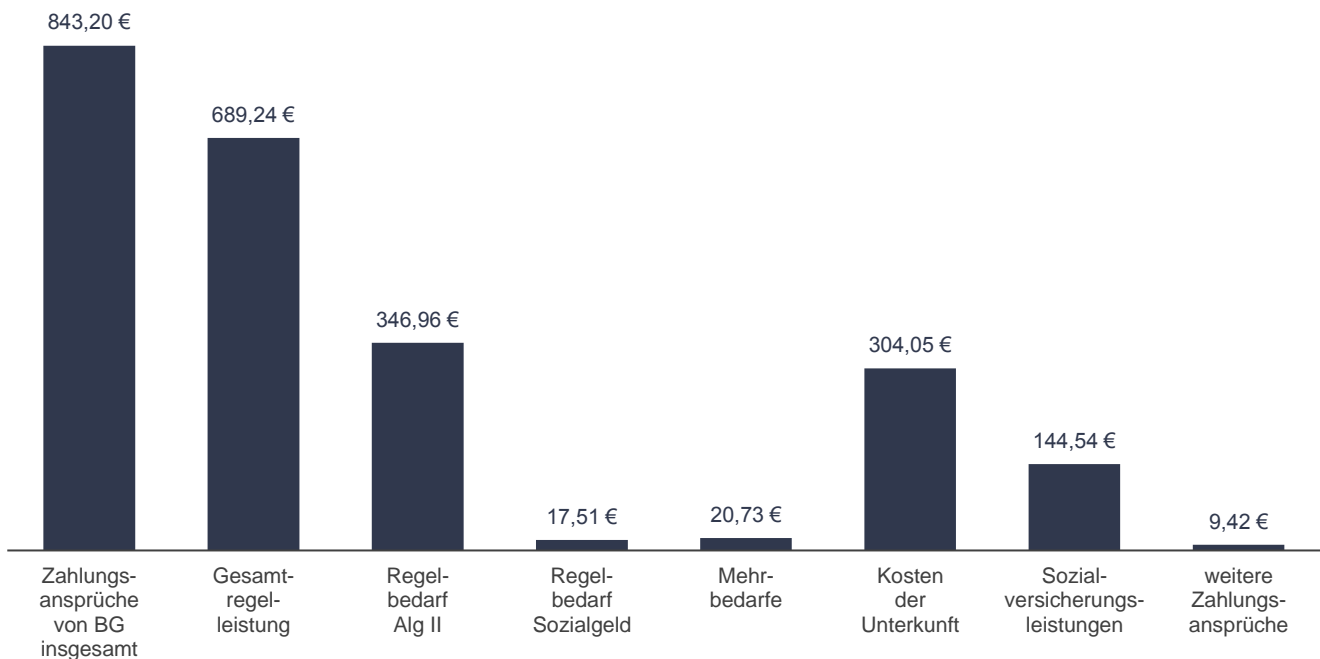
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Oktober 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.522.029	843	4.177	843
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.878.960	689	4.164	691
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.449.234	347	3.689	393
Regelbedarf Sozialgeld	73.139	18	466	157
Mehrbedarfe	86.571	21	1.477	59
Kosten der Unterkunft	1.270.016	304	3.939	322
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.244.832	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	603.735	145	4.155	145
weitere Zahlungsansprüche	39.334	9	-	-
sonstige Leistungen	31.824	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.954	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	556	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Berufe](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Bildung](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.